

Theoriekongress: Backsliding, Resilience, Renewal? Democracy in Eras of Transformation, 05.-07. Oktober 2026, Passau

Vom 05. – 07. Oktober 2026 wird der zweite Theoriekongress mit dem Thema „Backsliding, Resilience, Renewal? Democracy in Eras of Transformation“ in Passau stattfinden. Nachdem die Panels befüllt wurden, kann sich nun auf der Kongresswebseite [angemeldet](#) werden.

Weitere Informationen und das Programm sind der [Webseite](#) zu entnehmen. Der Kongress findet in englischer sowie deutscher Sprache statt.

Der Kongress beschäftigt sich mit Fragen demokratischen Rückschritts, gesellschaftlicher Resilienz und Wegen zur Erneuerung.

In einer durch vielfache Krisen geprägten Gegenwart rücken die Demokratie, deren Defekte und autoritäre Tendenzen, aber auch Potenziale demokratischer Widerstandsfähigkeit und Erneuerungschancen der Volksherrschaft verstärkt in den Fokus. Hier ist eine kritische Analyse durch die Politische Theorie und Ideengeschichte gefragt, die etablierte Deutungsmuster, Annahmen und Konzepte prüft, historische Vergleichsperspektiven einbringt sowie problembewusst die aktuellen Herausforderungen und mögliche Reformvorschläge adressiert. Der Kongress möchte Gegenwartsdiagnosen zu aktuellen Veränderungen in Demokratien genauso behandeln wie historische Perspektiven auf vergangene Krisen und Transformationsprozesse sowie konzeptionelle Analysen zu Demokratie, Transformation, Resilienz und Erneuerung. Vertreter:innen aller Teildisziplinen der Politischen Theorie und Ideengeschichte sowie angrenzende Nachbardisziplinen sind herzlich willkommen.